

Sulzbach-Rosenberg, den 03.09.96

Liebe Freunde unseres Frankreichtausches!

Zuallererst sage ich Ihnen herzlichsten Dank dafür, daß Sie (wieder) französische Gäste aus unserem Partnerschaftskanton Maintenon aufnehmen. Dadurch können wir unsere bereits seit mehr als 10 Jahren bestehende Pfarreipartnerschaft erneut vertiefen und fortsetzen.

Mit diesem Anschreiben möchte ich Ihnen eine kurze Vorinformation zur Hand geben, damit Sie entsprechend planen können.

Wir erwarten unsere französischen Freunde am Mittwoch, 11.09., um 19.00 Uhr vor dem Rathaus in Sulzbach-Rosenberg. Anschließend erfolgt im Rathaussaal der Empfang durch die Stadt und die Pfarrei. Den ersten Abend verbringen unsere Gäste in ihren Gastfamilien.

Am Donnerstag, 12.09., werden wir die Landesgartenschau in Amberg besuchen. Am Abend kommen unsere Gäste mit dem Pfarrgemeinderat und dem evangelischen Kirchenvorstand im Pfarrheim zusammen, wo ihnen ein Einblick in das Arbeitsfeld "Ökumene" gewährt werden soll.

Am Freitag, 13.09., heißt das Ziel Passau (Dom, Innenstadt) mit anschließender Schifffahrt nach Engelhartzell.

Am Samstag, 14.09., wird im Waldnaabtal unter fachkundiger Leitung unseres Pfarrers gewandert. Eine weitere Etappe bilden das Kloster Waldsassen und die Wallfahrtskirche Kappel. Für den Abend ist ein deutsch-französischer Abend im großen Saal des Josefshauses angesetzt, den der Heimat- und Trachtenverein Stamm Sulzbach gestalten wird.

Am Sonntag, 15.09., erwartet unsere Gäste ein festlicher Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. Ansonsten bleibt dieser Tag programmfrei.

Am Montag, 16.09., werden sich unsere Gäste wieder auf die Heimreise begeben. Abfahrt am Morgen (ca. 9.00 Uhr).

Ein detailliertes Programm erhalten Sie bei unserer Vorbesprechung am
M O N T A G, den 09.09.96, um 19.30 Uhr im Pfarrheim

(hinter der Pfarrkirche)

Bitte nehmen Sie sich an diesem Abend Zeit! Auf Ihr Kommen freut sich

Richard Reisinger
(Richard Reisinger)

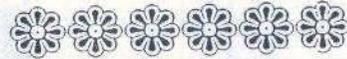
PROGRAMM / PROGRAMME

MITTWOCH / MERCREDI - 11.09.96

- 19.00 Uhr: - Ankunft der Gäste vor dem Rathaus Sulzbach-Rosenberg, anschließend Empfang im Rathaussaal durch die Stadt und die Pfarrei
- arrivée devant l'hôtel de ville de Sulzbach-Rosenberg; accueil officiel dans la salle de l'hôtel de ville par la ville de Sulzbach-Rosenberg et la paroisse Ste. Marie
 - Abendessen in den Gastfamilien / soirée dans les familles

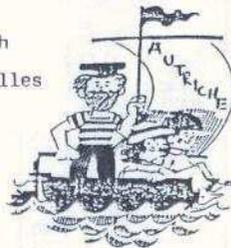
DONNERSTAG / JEUDI - 12.09.96

- 10.00 Uhr: - Abfahrt vom Feuerwehrhaus Sulzbach nach Amberg zum Besuch der Landesgartenschau
- Bitte Picknick mitgeben
 - départ au parking des pompiers de Sulzbach pour Amberg; visite des floralies; pique-nique
- 15.00 Uhr: - Gottesdienst in der Mariahilfbergkirche / messe dans l'église sur le Mariahilfberg
- 17.00 Uhr: - Rückkehr am Feuerwehrhaus Sulzbach / retour à Sulzbach
- Abendessen in den Gastfamilien / repas dans les familles
- 20.00 Uhr: - Zusammenkunft der frz. Gäste mit dem Pfarrgemeinderat St. Marien sowie Vertretern des evang. Kirchenvorstandes im Pfarrheim St. Marien (bis 21.30 Uhr)
- réunion avec le conseil paroissial de la paroisse Ste. Marie et une délégation protestante; sujet: la coopération oecuménique



FREITAG / VENDREDI - 13.09.96

- 6.30 Uhr: - Abfahrt vom Feuerwehrhaus Sulzbach nach Passau / départ pour Passau
- Stadtführung, Dombesichtigung, Demonstration der Domorgel, Mittagessen (Einladung durch Pfarrei), Schifffahrt nach Engelhartszell/Österreich, Besichtigung der Klosterkirche
 - visite de la ville, de la cathédrale, présentation de l'orgue, repas dans un restaurant (offert par la paroisse), promenade en bateau pour Engelhartszell en Autriche, visite de l'église
- 20.30 Uhr: - Rückkehr am Feuerwehrhaus Sulzbach / retour à Sulzbach
- Abendessen in den Gastfamilien / soirée dans les familles



SAMSTAG / SAMEDI - 14.09.96

- 8.30 Uhr: - Abfahrt vom Feuerwehrhaus Sulzbach zur Fahrt nach Johannistal; Wanderung im Waldnaabtal
- Bitte Picknick mitgeben
 - Fahrt nach Waldsassen; Besichtigung des Klosters und der Bibliothek; evtl. Abstecher zur Wallfahrtskirche Kappel
 - départ pour Johannistal; randonnée de 2 heures (ceux qui ne peuvent pas marcher seront conduits par l'autocar); pique-nique; ensuite départ pour Waldsassen; visite de l'église et de la fameuse bibliothèque; s'il y a encore le temps, on visitera l'église de Kappel
- 13.30 Uhr: - Rückkehr am Feuerwehrhaus Sulzbach / retour à Sulzbach
- 20.00 Uhr: - gemeinsamer Festabend von Gästen und Gastgebern im großen Saal des Josefs-hauses; Abendessen; Dankesworte; Einlagen des Heimat- und Trachtenvereins Stamm
- soirée commune avec repas dans la grande salle de Josefshaus avec la participation d'un groupe folklorique

SONNTAG / DIMANCHE - 15.09.96

- 10.30 Uhr: - Festlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Marien
- messe à l'église de Sulzbach
 - der restliche Tag steht für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung;
 - temps libre dans les familles



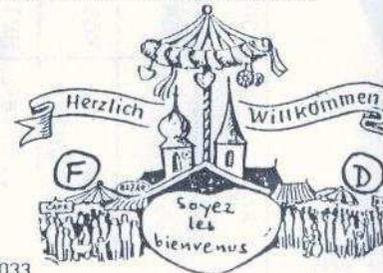
MONTAG / LUNDI - 16.09.96

- 7.00 Uhr: - Heimfahrt unserer Gäste; Abfahrt vom Feuerwehrhaus Sulzbach
- départ à Maintenon, Gallardon, Épernon - au revoir - à la prochaine!

Herzlichen Dank für Ihr Mitun! Viel Spaß mit unseren französischen Freunden wünscht Ihnen



Richard
(Richard)



PS.: - Vorwahlnummer für Telefonate nach Frankreich: 0033

- Porto für / tarif pour
- Postkarten nach Frankreich / des cartes postales pour la France: 0,80 DM
- Standardbriefe nach Frkr./ des lettres (moins de 20g) pour la F: 1,00 DM

Begrüßung der Franzosen am Mittwoch, 11.9.96

Liebe Freunde aus Maintenon!

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch. Seien Sie uns herzlich willkommen in Sulzbach-Rosenberg. Auch im Namen unserer Pfarrgemeinde St. Marien darf ich Sie herzlich begrüßen.

Es ist jetzt schon Tradition, daß wir uns im Abstand von 2 Jahren wieder treffen. Ich finde das sehr schön. Dabei können wir alte Bekanntschaften auffrischen und uns noch besser kennenlernen.

Sie haben sicher bemerkt: Unsere Kirche steht noch, vor Ihnen steht noch der selbe Bürgermeister und auch der gleiche Pfarrer.

Nur sind wir alle etwas älter geworden. Gescheiter sind wir wahrscheinlich nicht geworden. Aber wir sind zufrieden, wenn wir noch einigermaßen gesund sind.

Sehr herzlich begrüße ich in Ihrer Mitte:

Abbé und

Nun freuen wir uns schon auf einige gemeinsame Tage mit Ihnen.

Ich hoffe, es wird Ihnen in Sulzbach-Rosenberg gefallen.

Wir haben ein schönes Programm zusammengestellt.

So besuchen wir in Amberg die Landesgartenschau, fahren nach Passau und wandern durch ein romantisches Tal.

Natürlich feiern wir gemeinsam Gottesdienst und veranstalten einen Freundschaftsabend.

Die Tage werden Ihnen sicher zu kurz werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Aufenthalt in Sulzbach-R. und viel Freude.

Rede beim Festabend im ~~Josefshaus~~: 14.9.96

Liebe französische Gäste!

Ein gemeinsames Mahl ist ein besonderes Zeichen der Freundschaft und Zusammengehörigkeit. So freue ich mich, daß Sie liebe franz. Gäste und wir deutschen Gastgeber heute abend gemeinsam essen dürfen.

Wir alle freuen uns, wieder viele bekannte Gesichter unter uns zu sehen. Allmählich werden wir ja doch nun näher bekannt.

Es tut uns leid, daß manche heute nicht unter uns sein können.

Gerne würde ich die Abbes vom Kanton Maintenon begrüßen, ~~auch unseren alten Freund Abbe Joanne, der immer dabei war.~~ *u. Maxhnd*

Mit Wehmut ~~denke~~ *sind* ich zurück auf Abbe Boissanté, ~~der~~ *der* so früh von uns gegangen ist. Mit allen fühlen wir uns heute verbunden.

Nun haben wir ~~drei~~ *2* Tage miteinander verbracht. Es waren schöne Tage

und wir haben Vieles gesehen. *(*Wir sahen alte Städte, schöne Kirchen und interessante Landschaften.*)* Ich hoffe, es hat Ihnen alles gefallen. *X*

Heute abend haben wir zu Ihrer Unterhaltung eingeladen unseren Trachtenverein Stamm. Diese Gruppe trägt die alte Tracht unserer Heimat. Sie spielen auch die typische Musik unserer Oberpfalz.

Ich wünsche Ihnen noch eine gute Unterhaltung und viel Freude.

~~Als kleines Geschenk haben wir uns für Sie ausgedacht~~

UND nun wünsche ich Ihnen noch einen guten Abend und angenehme Unterhaltung.

trotz des Regens

Begrüßung der Franzosen am Mittwoch, 11.9.96

Bien chers amis de Maintenon,

Nous nous réjouissons beaucoup de votre visite. Soyez les bienvenus à Sulzbach-Rosenberg. J'ai le plaisir de vous saluer au nom de la paroisse Sainte Marie.

C'est devenu la tradition que nous nous rencontrions tous les deux ans. Je trouve cela très bien. Cela permet de revoir les vieilles connaissances et de mieux nous connaître.

Vous avez certainement remarqué que pas grand-chose n'a changé: notre église est toujours à sa place, le maire aussi et le curé aussi. Nous avons seulement vieilli un peu plus. Et nous ne sommes sûrement pas devenu plus malins pour autant! Mais nous sommes néanmoins satisfaits d'être en bonne santé.

Je suis très heureux de saluer parmi vous.

Nous sommes ravis de pouvoir passer quelques jours en votre compagnie.

J'espère que vous vous plairez à Sulzbach-Rosenberg.

Je vous ai préparé un beau programme. Nous irons à Amberg visiter l'exposition horticole qui s'y tient en ce moment, puis à Passau et enfin, nous ferons une promenade à pied à travers une vallée romantique. Bien sûr, nous célébrerons aussi ensemble l'Eucharistie et participerons à une soirée amicale.

Le temps vous semblera certainement trop court.

Je vous souhaite un très agréable séjour à Sulzbach-Rosenberg et bien du plaisir.

Rede beim Festabend im Josefshaus am 14.9.96

Chers amis français,

Un repas pris ensemble est un signe particulier d'amitié et de fraternité. C'est pour cette raison que je me réjouis plus particulièrement ce soir, de pouvoir partager ce repas avec vous, chers amis français. Nous tous, nous sommes heureux de reconnaître certains visages déjà familiers. Peu à peu, nous arrivons à bien nous connaître. Nous regrettons cependant que certains ne soient pas parmi nous.

Je voudrais bien pouvoir saluer les prêtres du canton de Maintenon, ou notre vieil ami l'Abbé Jeanne, qui était toujours venu avec plaisir.

C'est avec tristesse aussi que je pense à l'Abbé Boissanté, qui nous a quittés si rapidement. Nous tous, nous lui sommes unis par la pensée.

Voilà à présent que nous avons passé trois jours ensemble. Ce furent de belles journées et nous avons vu beaucoup de choses. Nous avons vu de vieilles villes, de belles églises et des paysages intéressants. J'espère que tout cela vous a plu.

Ce soir, nous avons invité le Trachtenverein Stamm, pour vous divertir. C'est un groupe folklorique d'ici. Ils portent tous le costume traditionnel de notre région et ils jouent aussi la musique typique du Haut-Palatinate. Je vous souhaite encore une bonne soirée et amusez-vous bien!

Nous avons eu l'idée de vous offrir ceci en cadeau....

Et à présent, bonne soirée à tous!